

**LEISTUNGSERKLÄRUNG**  
**Nr.: 008/2019**  
**gem. delegierter Verordnung (EU) Nr. 574**  
(Erstausgabe)

**Eindeutiger Kenncode des Produkttyps:**

Handelsbezeichnung: RM II 0/63, U6, U-A

Produktionszeitraum: 05.12.2019 – 10.12.2019

**Verwendungszweck:**

Gesteinskörnung für ungebundene Anwendungen gemäß EN 13242.

Gesteinskörnung	Verwendungszweck
RM II 0/63, U6, U-A	Ungebundene Tragschichten, Verwendungsklasse U6 bis U10 gem. RVS 08.15.01 und ÖN B 3140, Umweltklasse U-A gemäß Recycling-Baustoffverordnung BGBl II Nr. 290.

**Hersteller:**

TAUERNKIES GmbH, Scherenbrandtnerhofstrasse 5, A-5021 Salzburg

Werk: Ennswald, Zaimweg 7, A-5550 Radstadt

**System zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit:**

System 2+

**Harmonisierte Norm:**

EN 13242:2002+A1

Notifizierte Stelle: Austrian Standards plus GmbH, Notifizierte Zertifizierungsstelle 0988

Zertifikat über die Konformität der werkseigenen Produktionskontrolle: Nr. 0988-CPR-0099

**Erklärte Leistung:**

Siehe Beilage 1

Die Leistung des vorstehenden Produkts entspricht der erklärten Leistung. Für die Erstellung der Leistungserklärung im Einklang mit der Verordnung (EU) Nr. 305 ist allein der obengenannte Hersteller verantwortlich.

Unterzeichnet für den Hersteller und im Namen des Herstellers von:

Ing. Johann Priewasser, WPK- Beauftragter

(Name und Funktion)

Salzburg, 15.01.2020  
(Ort und Datum der Ausstellung)

  
.....  
(Unterschrift)

Erklärte Leistung

Beilage 1 zu Leistungserklärung Nr.: 008/2019

Wesentliche Merkmale	Leistung	Harmonisierte technische Spezifikation
	RM II 0/63, U6, U-A	
<b>Kornform, -größe und Rohdichte</b> 4.2 Korngruppe 4.3 Korngrößenverteilung 4.4 Kornform von groben Gesteinskörnungen 5.4 Rohdichte	0/63 G <sub>A85</sub> NPD NPD	EN 13242
<b>Reinheit</b> 4.6 Gehalt an Feinanteilen 4.7 Qualität der Feinanteile	F <sub>5</sub> bestanden	
<b>Anteil gebrochener Oberflächen</b> 4.5 Anteil gebrochener und vollständig gerundeter Körner in groben Gesteinskörnungen	C <sub>90/3</sub>	
<b>Widerstand gegen Zertrümmerung/Brechen</b> 5.2 Widerstand gegen Zertrümmerung von groben Gesteinskörnungen	LA <sub>40</sub>	
<b>Raumbeständigkeit</b> 6.5.2.1 Raumbeständigkeit von Stahlwerksschlacke 6.5.2.2 Dicalciumsilikatzerfall von Hochofenstückschlacke 6.5.2.3 Eisenzerfall in Hochofenstückschlacke	keine industriell hergestellte Gesteinskörnung	
<b>Wasseraufnahme/Saugwirkung</b> 5.5. Wasseraufnahme	NPD	
<b>Zusammensetzung/Gehalt</b> C.3.3 Angaben zum Ausgangsmaterial (petrografische Beschreibung) 5.6 Klassifizierung der Bestandteile von groben rezyklierten Gesteinskörnungen 6.4 Wasserlösliche Sulfate in rezyklierten Gesteinskörnungen 6.2 Säurelösliche Sulfate 6.3 Gesamtschwefelgehalt 6.5.1 Bestandteile, die das Erstarrungs- und Erhärtungsverhalten von hydraulisch gebundenen Gemischen verändern	keine natürliche Gesteinskörnung <i>Rc<sub>70</sub>, Rcug<sub>70</sub>, Rb<sub>10-</sub>, Ra<sub>30-</sub>, Rg<sub>2-</sub>, X<sub>1-</sub>, FL<sub>5-</sub></i> NPD NPD NPD NPD	
<b>Widerstand gegen Abrieb</b> 5.3 Widerstand von groben Gesteinskörnungen gegen Verschleiß	NPD	
<b>Gefährliche Substanzen:</b> - Abstrahlung von Radioaktivität - Freisetzung von Schwermetallen - Freisetzung von polyzyklischen aromatischen Kohlenwasserstoffen - Freisetzung anderer gefährlicher Stoffe	unbedeutend U-A U-A U-A	
<b>Verwitterungsbeständigkeit/Frostbeständigkeit</b> 7.2 „Sonnenbrand“ von Basalt 7.3.2 Frost- Tau- Wechselbeständigkeit (Wasseraufnahme als Vorversuch für die Frost- Tau- Wechselbeständigkeit) 7.3.3 Frost- Tau- Wechselbeständigkeit (Frostwiderstand)	kein Basalt WA <sub>242</sub> F <sub>2</sub>	
<b>Freiwillige Angabe gemäß ÖN B 3132</b>		
Beurteilung der Feinteile gemäß ÖNORM B 4811:2013 Anteil glasierter Keramik schwimmende Bestandteile (FL) Glas und sonstige Materialien (Rg + X)	Anteil < 0,02 mm: ≤ 3 % der Masse ≤ 5 M.-% ≤ 4 cm <sup>3</sup> /kg ≤ 1 M.-%	-

Der Hersteller bestätigt die Durchführung der Qualitätssicherung gern. Recycling-Baustoffverordnung BGBl II Nr. 290 § 10.

Verwendungshinweise:

Recycling-Baustoffe der Qualitätsklasse U-A unterliegen nicht den Einsatzbeschränkungen des §13 der Recycling-Baustoffverordnung.